

Dezember 2017 – Januar 2018

Kirchenbote

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde
Gartenstadt und Siedlungen Süd



Pfarramt

Pachelbelstraße 15
90469 Nürnberg
Telefon 0911 487369
Fax 0911 9948063
emmaus.nbg@elkb.de
Mo – Mi + Fr 10–12 Uhr
Do 16–18 Uhr
Sekretariat Sebastian Pösch

1. Pfarrstelle

Pfarrerin Karin Deter
Pachelbelstraße 15
Telefon 0911 25575512
Mobil 0176 31025772
karin.deter@elkb.de

2. Pfarrstelle

Pfarrer Michael Boronowsky
Schulze-Delitzsch-Weg 26
Telefon 0911 4805833
Fax 0911 4805840
michael.boronowsky@elkb.de

Vorsitzende des Kirchenvorstandes

Kerstin Dominika Urban
Telefon 0911 486902
mobil 0170 3804888
kerstin-dominika.urban@elkb.de

Vertrauensfrau d. Kirchenvorstandes

Heidrun Schmidt
Telefon 0911 481463
heidrun.schmidt.nbg@web.de

Religionspädagogin

Theresa Meisch
Theresa.Meisch@gmx.de

Diakoniestation

Pachelbelstraße 17
Telefon 0911 481422
Fax 0911 8106509
diakonie-emmaus@nefkom.net

Sekretariat

Ingrid Schwendinger

Leitung

Ira Deis-Lang

Kindergarten

Karl-Rorich-Straße 4
Telefon 0911 482124
Fax 0911 8104835

Leitung

Grit Narr

**Vorsitzende des Gemeinde-
und Diakonievereins**

Pfarrerin Karin Deter
Telefon 0911 487369
Werner Wunder
Telefon 0911 482099

Impressum

Herausgegeben von der Evang. Gemeinde
Emmauskirche, Nürnberg
Redaktion: Pfarrer Michael Boronowsky,
Pfarrerin Karin Deter, Jörg Tremmel, Kerstin
Dominika Urban | V.i.S.d.P. KD Urban | Fotos
privat
Bei eingereichten Artikeln behalten wir uns
redaktionelle Kürzungen vor!
Redaktionsschluss für den Kirchenboten Feb-
ruar 2017/März 2018 ist der **5. Januar 2018**.
Personenbezogene Daten sind nur für den
innergemeindlichen Gebrauch bestimmt und
dürfen nicht gewerblich genutzt werden.

„Gott spricht: ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst.“

Offenbarung 21, 6

Die Jahreslosung für 2018 hört sich ja wundervoll an – Gott gibt uns, was uns im Leben fehlt, wonach wir durstig sind und zwar umsonst!

Wenn wir durstig sind, gibt er uns Wasser. Lebensnotwendiges Elixier. Das Elixier des Lebens, wenn man so will. Das klingt simpel und beruhigend.

Ich nehme an, wir alle hatten sicher schon einmal Durst – sei es beim Sport oder im Sommer, wenn die Sonne hoch steht und wir gerade keine Wasserflasche parat haben. Allerdings können wir diesen Zustand meist schnell beheben.

Wissen wir heute in unserem reichen Land überhaupt noch, was es heißt, so richtig durstig zu sein? Keinen anderen klaren Gedanken mehr fassen zu können? Nur noch an Wasser und seine erfrischende Wirkung denken zu können? Vermutlich nicht.

Zumindest kennen wir diesen alles in den Schatten stellenden Durst nach Wasser nicht.

Uns steht sauberes Trinkwasser so schnell wie in kaum einem anderen Land zur Verfügung. Das Wasser aus unserem Wasserhahn ist meist sogar

sauberer als Wasser aus dem Supermarkt.

Und trotzdem denke ich, dass Menschen vor allem heute, vor allem hierzulande, geradezu am verdursten sind. Wir Menschen sind durstig nach Erfolg, nach Heimat, nach Geborgenheit, nach Annahme, nach Frieden, nach Spiritualität, nach Freundschaft, nach Familie, nach Liebe, nach Erholung aber auch nach Nervenkitzel, Anerkennung und Spaß.

Wir können uns alle zu den Durstigen zählen – und bei Gott können wir diesen Durst (wie auch immer er aussehen mag) löschen.

In der Jahreslosung heißt dieser Durstlöcher „lebendiges Wasser“. Damit ist ein Durstlöcher gemeint, der sich nicht um unseren leiblichen, sondern um unseren seelischen Durst kümmert.

Wir können bei Gott Energie tanken, wir können Spiritualität erfahren, Geborgenheit, Liebe, Frieden, Annahme und so vieles mehr.

Gott ist nicht einfach nur ein Durstlöcher – wie schon in der Offenbarung geschrieben steht. Nein, er ist die Quelle. Eine Quelle die nie versiegt. Der Ursprung.

Damit unser Durst gestillt wird, müssen wir nicht einmal etwas zahlen oder tun. Gott gibt uns lebendiges Wasser ganz umsonst.

Auch das kennen wir heute noch kaum – etwas umsonst zu bekommen. Und wenn wir etwas umsonst bekommen – dann hinterfragen wir schnell einmal die Hintergedanken des Gegenübers oder zweifeln an der Qualität des Geschenks. Die Gründe hierfür sind si-

cherlich vielfältig. Zum einen können wir hier lernen unsere Zweifel abzulegen und zum anderen dürfen wir bei Gott dieses Geschenk einfach annehmen. Ohne Hintergedanken, ohne Qualitätscheck – denn besseres Wasser, als Gottes lebendiges Wasser gibt es ohnehin nicht.

Theresa Meisch

Termine Lebendiger Adventskalender

jeweils um 18 Uhr werden wir eingeladen zu einem adventlichen Impuls und anschließendem Beisammensein.

Herzlichen Dank allen, die auch in diesem Jahr den Lebendigen Adventskalender mitgestalten, indem sie einladen und sich einladen lassen.

Freitag 1. Dezember Jugend bei der Familie Blank, Sankt-Wendel-Straße 13

Samstag 2. Dezember Familie Beck, Dillinger Straße 27

Sonntag 3. Dezember Familie Segmüller und Familie Gunia/Heymann
Friedrichsthaler Straße 5/5a

Freitag 8. Dezember Familie Stark, Worzeldorfer Straße 150

Samstag 9. Dezember dieser Termin ist noch frei – haben Sie Lust? Bitte melden Sie sich bei Pfarrer Michael Boronowsky

Sonntag 10. Dezember Familie Boronowsky, Schulze-Delitzsch-Weg 26

Freitag 15. Dezember Familie Bach und Familie Schlegel, Annweilerstraße 5

Samstag 16. Dezember Familie Berg, Gersweilerstraße 40

Sonntag 17. Dezember Familie Wehle und Familie Langen, Buchenschlag 49

Montag 18. Dezember Gospeltrain, Gemeindezentrum, Schulze-Delitzsch-Weg

Freitag 22. Dezember Familie Ammon, Taunusweg 10

Gottesdienste an Weihnachten und zum Jahreswechsel

- | | |
|--|---|
| 24. Dezember
Heiliger Abend | 15 Uhr Gemeindezentrum Familiengottesdienst
<i>Pfarrer Michael Boronowsky & Team</i> |
| | 15 Uhr Emmauskirche Familiengottesdienst
<i>Pfarrerin Karin Deter, Kinderchor</i> |
| | 17 Uhr Gemeindezentrum Christvesper
<i>Pfarrer Michael Boronowsky</i> |
| | 17 Uhr Emmauskirche Christvesper
<i>Pfarrerin Karin Deter</i> |
| | 22 Uhr Emmauskirche Christmette
mit Abendmahl <i>Urban</i> |
| 25. Dezember
1. Weihnachtstag | 10 Uhr Emmauskirche
Festgottesdienst mit Abendmahl
<i>Pfarrer Michael Boronowsky</i> |
| 26. Dezember
2. Weihnachtstag | 16 Uhr Gemeindezentrum
Pfarrerin Karin Deter |
| 31. Dezember
Silvester | 17 Uhr Gemeindezentrum
Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl
<i>Dr. Reinhard Prechtel</i> |
| 1. Januar 2018
Neujahr | Emmauskirche
17 Uhr Gottesdienst
<i>Pfarrerin Karin Deter</i> |
| 7. Januar
1. Sonntag nach
Epiphantias | 8.00 Uhr Gemeindezentrum
9.30 Uhr Emmauskirche
Abendmahlsgottesdienste
<i>Pfarrer Michael Boronowsky</i> |

Harry Potter Marathon

Quidditch, Minimuffs, Hogwarts, Parsel, Flohpulver, Todesser und Hippogreife sind für dich nur seltsame Begriffe, mit denen du nichts anfangen kannst?

Oder du bekommst einfach nicht genug von Harry Potter und seiner Welt und wolltest schon immer alle Filme am Stück ansehen?

Dann bist du bei uns genau richtig!

Wir treffen uns am **Samstag, den 16. Dezember, um 14 Uhr im Jugendkeller** im EmmHaus (Pachelbelstraße).

Geplant sind gemeinsames Essen und so viel Harry Potter wie nur geht. Wir werden alle Filme gemeinsam anschauen und dazwischen im Jugendkeller übernachten. Das heißt: Du benötigst Schlafsack, Isomatte, Zahnbürste und was du sonst noch brauchst, um dich wohl zu fühlen! Wir brauchen jetzt nur noch deine Anmeldung und dann kanns losgehen. Wir freuen uns auf dich!

Anmeldung bei Theresa Meisch oder im Pfarramt abgeben!
Fragen gerne per E-Mail an: Theresa.Meisch@gmx.de



Anmeldung zur Harry-Potter-Nacht am 16.12.2017

Name, Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Allergien (wie z.B. auf Butterbier): _____

Datum, Unterschrift, ggf. Unterschrift eines Erziehungsberechtigten.

Adventskonzert

des Gospeltrains am 17. Dezember 2017
17 Uhr in der Emmauskirche

Der Gospeltrain lädt zu seinem traditionellen Adventskonzert ein. Das Publikum erwartet ein abwechslungsreiches Programm. Der Train reist nicht nur durch heimatliche Gegenden, sondern hält auch in England, Irland, U.S.A. und Tansania. Mit an Bord sind Andreas Rüsing, Piano und Gitti Rüsing, Sopran, sowie die neue Chorleiterin Václava Tichá.

*Das Konzert dauert etwa eine Stunde ohne Pause.
Der Eintritt ist frei.*



Herzlich willkommen!

Liebe Gemeinde,

schon als Kind liebte ich es, im Kirchen- und Opernkinderchor zu singen. Das Chorsingen hat mich auch nach dem Gesangsstudium, neben meiner solistischen Tätigkeit, begleitet. Jetzt freut es mich sehr, dass mir die Leitung des Gospeltrain anvertraut wurde. Es werden neben Gospels auch Stücke aus den verschiedensten Stilrichtungen gesungen (z.B. aus Musicals). Diese Vielseitigkeit kommt mir sehr entgegen. Wir haben viel Spaß bei den Proben und der Chor ist mir in kurzer Zeit schon sehr ans Herz gewachsen. So fahre ich Montag abends beschwingt und erfüllt nach Hause.

*Ich freue mich auf eine schöne Zeit mit dem Gospeltrain!
Ihre Václava Tichá*



Mitarbeiterfest

Herzliche Einladung schon hier allen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Wir feiern unser Fest **am 28. Januar 2018** und beginnen **um 10 Uhr mit einem Gottesdienst.**

Dann wartet leckeres Essen auf uns – und manches mehr.





Das Kreuz auf sich nehmen

Kreuzträger gesucht

Sie können würdevoll gucken und auch schreiten? Sie können ein leichtes Vortragekreuz auch über 5 km tragen? Sie sind wetter- und standfest, verschwiegen und können Trauernden ins Gesicht sehen?

Sie wollten schon immer einen Talar tragen? Sie möchten miterleben, wie unterschiedlich Nürnberger evangelische Pfarrer*innen Trauerfeiern gestalten? Und

Sie haben Zeit, auch kurzfristig auf Abruf? Dann wäre das doch eine Beschäftigung: Kreuzträger*in auf dem Südfriedhof.

Die Bezahlung fällt erwartungsgemäß niedrig aus, das Arbeitsklima aber ist freundlich ...

Wenn Sie mehr über diese wichtige Aufgabe erfahren wollen, dann rufen Sie doch in unserem Pfarramt an (Telefon 0911 487369) oder direkt bei Pfarrerin Karin Deter (mobil 0176 31025772).

Zu viel Zeit?

Sie lieben Zahlen? Größere Geldsummen? Sie kennen sich mit der Aufstellung von Haushalten aus? Prüfen gerne akribisch nach, ob Gelder auch wirklich zweckgebunden ausgegeben werden? Arbeiten auch gerne mit Menschen zusammen, die wenig davon verstehen? Haben Sie zu viel Freizeit und vielleicht sogar etwas Längeweile? Wenn Sie diese Fragen mit einem Kopfnicken beantworten, dann hätten wir eine sinnvolle Aufgabe für Sie.

Wir bieten – eine Aufwandsentschädigung hart an der Schmerzgrenze, regelmäßige Treffen mit anderen leidensfähigen der gleichen Art, Fortbildungen an schönen Tagungsorten und viel Papier (zum Bearbeiten), ein altertümliches System der ‚Kameralistik‘, das gegen die ‚Doppik‘ in zwei bis fünf (?) Jahren ausgetauscht werden soll und viel guten Willen seitens der Haupt- und Nebenamtlichen der Emmausgemeinde.

Im Kirchendeutsch heißt diese ehrenamtliche Aufgabe: Kirchenpflegerin oder Kirchenpfleger. *„Das Amt des Kirchenpflegers/der Kirchenpflegerin ist schon lange ein bewährtes Modell für eine Ressort-Beauftragung. Es ist eine Beauftragung für das Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen der Kirchengemeinde. Während die Aufsicht darüber beim Pfarramtsvorstand liegt, ist der Kirchenpfleger/die Kirchenpflegerin dafür verantwortlich, dass der Haushaltsplan eingehalten wird und alle Geldgeschäfte fristgerecht abgewickelt werden.“*

Die Gesamtkirchenverwaltung mit ihren Mitarbeitenden unterstützt bei dieser Aufgabe. Mehr können wir Ihnen erzählen, wenn wir Ihr Interesse geweckt haben. Wenn das vor Weihnachten ist, könnten Sie noch wichtige Informationen durch die Vorgängerin erhalten, die das gerne tut.

Anrufe bitte bei Pfarrerin Karin Deter (0176 31025772) und Pfarrer Michael Boronowsky (01624352097)

Jubelkonfirmation 2018

in der Emmauskirche am 22. April 2018

für die Jahrgänge – 1993 – 1968 – 1958 – 1953 – 1948 – 1943 – 1938

Auf diesem Wege wollen wir all diejenigen jetzt schon erreichen, die in den oben genannten Jahren in der Emmauskirche ihre Konfirmation gefeiert haben.

Thema des Gottesdienstes wird sein, darüber nachzudenken, was aus dem Versprechen von einst geworden ist und wie der Weg mit Gott verlaufen ist. Im Anschluss an den Gottesdienst sind Plätze im Gesellschaftshaus zum Mittagessen reserviert.

Zwar versuchen wir in jedem Jahr mit fast schon detektivischem Gespür herauszufinden, wohin manche der Konfirmandinnen und Konfirmanden verzogen sind und welchen anderen als den ‚Mädchennamen‘ sie tragen. Aber wir können vom Pfarramt aus immer nur über einen kurzen Zeitraum hinweg bayernweit und nie deutschlandweit fahnden. Manche Suche bleibt erfolglos.

Etliche Konfirmandinnen und Konfirmanden sind der Emmausgemeinde oder Nürnberg treu geblieben. Vielleicht gibt es ja auch (aktuelle) Listen von Klassentreffen und Tipps, wo

sich der eine oder die andere aufhalten könnte. Dafür wären wir sehr dankbar, ebenso für jede Mithilfe beim Durchforsten der Kirchenbücher ...

In den letzten Jahren ist aufgefallen, dass manche Konfirmanden und Konfirmandinnen wenig Interesse an diesem Fest gezeigt haben. Schade für die, die einen weiten Weg auf sich nehmen, um nach Jahrzehnten wieder einmal die Gefährtinnen und Gefährten von einst zu treffen.

Wir bitten darum, sich den Termin vorzumerken, und laden jetzt schon herzlich zum gemeinsamen Gottesdienst und Essen ein.

*Im Namen des Vorbereitungsteams
Karin Deter, Pfarrerin*





Kinder – Jugend – Familie

Mini-Clubs

Mittwoch

15.15 – 17.00 Uhr EmmHaus | bis 2 1/2 Jahre

Donnerstag

9.30 – 11.00 Uhr Gemeindezentrum | EmMausis
Kontakt J. Lipfert 0176 83266903
M. Schnackig 0176 96351432

9.30 – 11.00 Uhr EmmHaus | Windelrockers 0 bis 2 Jahre

Freitag

15.00 – 17.00 Uhr Gemeindezentrum | Musikgruppe
2x im Monat

Information im Pfarramt ☎ 0911 487369

Maxi-Club

Mo + Di 9 Uhr – 11.30 Uhr Gemeindezentrum ab 2 Jahre
Kontakt Irina Berg ☎ 0151 55513903

Großtages- pflege

ab 1 Jahr – Pachelbelstraße 15
Montag, Donnerstag & Freitag 7 – 13 Uhr
Dienstag & Mittwoch 7 – 16 Uhr
Kontakt Michaela Wörlein-Hammer,
Heidi Schleihauß ☎ 0911 48094550

Kangatraining

Dienstag 11 – 13 Uhr, EmmHaus-Saal
Kontakt Margit Horn ☎ 0179 9093438

Offener Kaffeetreff

für Mütter und Väter mit Kleinkindern zu Themen und
manchmal einfach nur zum netten Beisammensein

Termine

jeweils 10 – 12 Uhr im EmmHaus

Kontakt Margit Horn ☎ 0179 9093438

Evangelischer Kindergarten

kiga-emmaus@nefkom.info
www.diakonie-emmaus.de

Kindergruppe für Grundschul- kinder

Mittwoch von 15 – 16.30 Uhr im Gemeindezentrum
Kontakt Theresa Meisch
Theresa.Meisch@gmx.de

Jugendmitar- beitende

Termine 15. Dezember – Weihnachtsfeier
19. Januar 2018 Neujahrsempfang der Evangelischen Jugend
Nürnberg in der LUX-Junge Kirche Nürnberg
Kontakt michael.boronowsky@elkb.de ☎ 0911 4805833

DIE SPEZIALISTEN

Jungschar mit dem CVJM – Jungs von 8–12 Jahren
Gemeindezentrum | Donnerstag 17 Uhr
Kontakt Christoph Bilz ☎ 0911 4801633
www.cvjm-nuernberg.de

Rückblick: Hallo Luther

Unsere Jugend hat sich ziemlich erfolgreich am Reformationstag an der Spie-
leaktion „Hallo Luther“ der Evangelischen
Jugend Nürnberg beteiligt.

Es galt, im Team verschiedene Aufgaben
zu bewältigen, die via WhatsApp an uns
gestellt wurden.

Unter anderem mussten schnellstmöglich
viele Kreuze in Alltagsgegenständen ge-
funden und fotografiert werden. Andere
Aufgaben waren beispielsweise, Inter-
views mit Passanten über die Reformati-
on zu führen oder ein Lied Martin Luthers
neu zu interpretieren und zu performen.

Ich spreche wohl für alle Be-
teiligten wenn ich sage: Es
hat wirklich, wirklich Spaß ge-
macht.

Zum Abschluss fanden sich
alle Beteiligten Teams in der
Jugendkirche Lux zum Buffet
und für die Siegerehrung ein.
Unser Team erreichte den 3.
Platz mit 96 Punkten und lag
damit nur knapp hinter Platz
zwei (97 Punkte) und Platz
eins (97.5 Punkte).



Unsere Spendenkonten

Gemeinde IBAN DE40 5206 0410 0101 5720 59

Diakonieverein IBAN DE17 5206 0410 0202 5725 59



Gottesdienste Dezember – Januar 2018

Gemeindezentrum
Schulze-Delitzsch-Weg 28
Emmauskirche
Karl-Rorich-Straße
EmmHaus
Pachelbelstraße 15a

Jeden Mittwoch 9 Uhr
im Andachtsraum | EmmHaus
Atempause | Nachdenken • Singen • Beten • Meditieren

3. Dezember 1. Sonntag im Advent	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst zum Beginn des neuen Kirchenjahres	Pfarrer Michael Boronowsky
	11.00 Uhr	Gemeindezentrum Familiengottesdienst	Pfarrer Michael Boronowsky & Team
10. Dezember 2. Sonntag im Advent	8.00 Uhr	Gemeindezentrum	Team des Kinder- gartens & Pfarrerin Karin Deter
	10.00 Uhr	Emmauskirche – Gottesdienst mit dem Kindergarten	Karin Deter
17. Dezember 3. Sonntag im Advent	8.00 Uhr	Gemeindezentrum	Urban
	9.30 Uhr	Emmauskirche	
24. Dezember 4. Advent	Keine Gottesdienste in Emmaus. Wir laden ein: 10.00 Uhr in St. Sebald , Pfarrerin Elke Wewetzer		
Heiliger Abend	15 Uhr	Gemeindezentrum: Familiengottesdienst	Pfarrer Michael Boronowsky & Team
	15 Uhr	Emmauskirche: Familiengottesdienst	Pfarrerin Karin Deter
	17 Uhr	Gemeindezentrum: Christvesper	Pfarrer Michael Boronowsky
	17 Uhr	Emmauskirche: Christvesper	Pfarrerin Karin Deter
	22 Uhr	Emmauskirche: Christmette mit Abendmahl	Urban

Gottesdienste Dezember – Januar 2018

25. Dezember 1. Weihnachtstag	10 Uhr	Emmauskirche: Festgottesdienst mit Abendmahl	Pfarrer Michael Boronowsky
26. Dezember 2. Weihnachtstag	16 Uhr	Gemeindezentrum	Pfarrerinnen Karin Deter
31. Dezember Silvester	10.00 Uhr	in St. Lorenz, Pfarrerin Elke Wewetzer	
	17 Uhr	Gemeindezentrum Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl	Dr. Reinhard Prechtel
1. Januar 2018 Neujahr	17 Uhr	Emmauskirche	Pfarrerinnen Karin Deter
7. Januar 1. So. n. Epiph- nias	8.00 Uhr	Gemeindezentrum	Pfarrer Michael Boronowsky
	9.30 Uhr	Emmauskirche <i>mit Umzug ins EmmHaus</i>	
14. Januar 2. So. n. Epiph- nias	10 Uhr	Gustav-Adolf-Gedächtniskirche Gemeinsamer Gottesdienst zum Beginn der Vesperkirche mit Regionalbischof Nitsche, Dekan Kopp u.a.	
21. Januar Letzter So. n. Epiphantias	8.00 Uhr	Gemeindezentrum	Pfarrerinnen Karin Deter
	9.30 Uhr	EmmHaus	
28. Januar Septuagesimae	10 Uhr	Emmauskirche Mitarbeiterdank und Kirchentags- sonntag	Urban
4. Februar Sexagesimae	8.00 Uhr	Gemeindezentrum	Pfarrer Michael Boronowsky
	9.30 Uhr	EmmHaus <i>jeweils Abendmahlsgottesdienst</i>	

Kurzfristige Änderungen sind möglich

Taufwochenenden

Wir freuen uns auf Familien, die gerne mit anderen Familien das Tauffest feiern wollen oder auch lieber für sich, weil es eine ganz individuelle Feier sein soll. Dafür stehen folgende Wochenenden zur Verfügung: **13./14. Januar | 9./10. Februar | 9./10. März**





Erwachsene

Männer-Treff

Montag 20 Uhr 14-tägig EmmHaus
Man(n) trifft sich im M-Treff

Termine

- 4. Dezember – Trumps Wirken
 - 18. Dezember – Waldandacht
 - 8. Januar – Jahreslosung 2018
 - 22. Januar – Deutschlands Stellung in der Weltpolitik
- Die Abende finden im EmmHaus-Café statt.*

Kontakt Wolfgang Dittrich | ☎ 0911 485532

Frauenkreis

Donnerstag 14.30 Uhr Konfirmandenraum der
Emmauskirche

Termin 21. Dezember | 18. Januar

Kontakt Karin Schlaowitz ☎ 0911 483553

Frauen- frühstück

Mittwoch 9.30 Uhr Konfirmandenraum der Emmauskirche

Termine 6. Dezember | 3. Januar

Kontakt Anna Ehle ☎ 0911 485816

Karin Schlaowitz ☎ 0911 483553

Begegnungs- Café

jeden Mittwoch 9.30 Uhr EmmHaus-Café

Meditatives Tanzen

Mittwoch 19 – 20.30 Uhr EmmHaus-Saal

Termin 6. Dezember | 10. u. 24. Januar | 7. Februar

Kontakt Susanne Gruhl | ☎ 0911 487139

Ökumenisches Frauenteam

Ort und Zeit nach Vereinbarung

Kontakt Anni Lindenmaier | ☎ 0911 481617

Offener Spieletreff

Freitag 19.00 Uhr im EmmHaus-Café

Termin 15. Dezember | 12. Januar

Kontakt Sara und Alexander Stecker

Kirchenvor- stand

Donnerstag

Termine 14. Dezember – Gemeindezentrum
30. Januar – EmmHaus

Altenclub

Dienstag 14 Uhr monatlich im EmmHaus

Termine 12. Dezember – Adventsfeier

9. Januar – Die Polizei klärt auf

Kontakt Karin Gruner | ☎ 0911 484679

Seniorenkreis

Dienstag 14 Uhr monatlich im Gemeindezentrum

Termine 19. Dezember – Abendmahlsfeier

16. Januar – Jahreslosung 2018

Kontakt Olga Pilhofer | ☎ 0911 486825

Senioren- gymnastik

Mittwoch 10.30 Uhr EmmHaus

Kontakt Annedore Adelhardt | ☎ 0911 483062

Gedächtnis- training

Mittwoch 14.15 bis 15.30 Uhr EmmHaus

Kontakt Lore Kirsch | ☎ 0911 352426

Sicher bewegen – Stürze vermeiden

Bewegungsangebot für ältere Menschen

Information Seniorennetzwerk Gartenstadt

☎ 0911 2178876

MONATSSPRUCH
JANUAR 2018

Der siebte Tag ist ein **Ruhetag**, dem Herrn, deinem Gott, geweiht.
An ihm darfst du **keine Arbeit tun**: du und dein Sohn und
deine Tochter und dein Sklave und deine Sklavin und dein Rind
und dein Esel und dein ganzes Vieh und dein Fremder in deinen Toren.

DEUTERONOMIUM 5,14

Kirchenmusik

Gospelchor GZ Mo 19.30 Uhr
Václava Tichá

Gesangs- und Klavierunterricht nach
Vereinbarung

Brigitte Rüsing
info@gitti-ruesing.de

Kinderchor KI Di 15 – 15.45 Uhr
Vorschulkinder und 1. – 4. Klasse

Vesperkirche 2018

Gottesdienste

Sonntag 14. Januar 2018 10 Uhr
Eröffnungsgottesdienst

„Ins Geheimnis, in die Weisheit“

Ark Nitsche, Christian Kopp, Bernd Reuther, Julia Popp, Markus Nickel, Bläser, Chöre der Südstadt

Sonntag 21. Januar 2018 10.30 Uhr

„Für Gerechtigkeit und Recht“

Simon Wiesgickl, Bernd Reuther
Gospelchor

Sonntag 28. Januar 2018 10.30 Uhr

Familiengottesdienst

„Von Hoffnung und Angst“

Sigrid Klever mit Kindergarten

Kulturprogramm

Donnerstag, 21. Dezember 2017

19 Uhr | Weihnachtskonzert des

Dürer-Gymnasiums

weihnachtliche Melodien unterschiedlicher Epochen und Besetzungen.

Leitung: Caroline Di Rosa, Christoph Schauerte, Florian Mohr

14. Januar 2018, 17 Uhr

Liederabend mit Ilker Arcayürek (Tenor) und Fiona Pollak (Klavier)

21. Januar 2018, 17 Uhr

Über das Meer – Eine Lesung mit Musik

Schauspielensemble des Staatstheaters Nürnberg

Elke Wollmann und Béatrice Kahl

Brot für die Welt



Aufruf zur 59. Aktion
Brot für die Welt
Wasser für alle!

Auf Fels gebaut

Kenia Die Region nördlich und östlich des Mount Kenya ist durch große Trockenheit geprägt. Viele Frauen verbringen mehrere Stunden am Tag damit, Wasser aus weit entfernten Quellen zu holen. Der Entwicklungsdienst der Anglikanischen Kirche verschafft den Menschen Zugang zu sauberem Trinkwasser – und setzt dabei auch auf unkonventionelle Methoden.

„Früher hatte ich immer Angst, zu wenig Wasser für meine Familie zu haben.“ Warum sich das geändert hat? Agnes Irima zeigt den Berghang hinauf. Dort thront ein Felsen von der Größe eines Mehrfamilienhauses. Seine über zweitausend Quadratmeter große Oberfläche neigt sich leicht nach unten. Mit Steinen hat eine lokale Baufirma eine Rinne um den Felsen gemauert. Bei Regen leitet diese das Wasser, das auf die Oberfläche prasselt, in einen Behälter aus Beton, in dem sich Sand und Steine absetzen. Von da aus fließt es in einen 75 Kubikmeter großen Tank. Nur wenige Tage Regen genügen, um den großen Tank zu füllen.

Heute trinken Agnes Irima und ihre Familie mindestens doppelt so viel Wasser wie früher. Nicht dass sie Wasser im Überfluss hätten. Für jeden Kanister bezahlen sie umgerechnet fünfzig Eurocent. So werden Instandhaltung und Ausbau der Wasserversorgung finanziert.

Dürrekatastrophen treten auch in dieser Gegend aufgrund des Klimawandels immer häufiger auf. Damit das Trinkwassersystem trotzdem genug für alle Dorfbewohner bereitstellt, baut ADS gerade zwei weitere Tanks.

*Weitere Informationen und Spendentüten liegen diesem Kirchenboten bei.
Wenn Sie weitere benötigen, finden Sie sie in unseren Häusern und im Pfarramt.*

2018



„Gott spricht ich will dem Durstigen geben von der
Quelle des lebendigen Wassers umsonst.“

(Offenbarung 21, 6)